

Rehabilitierung von Torfmooren

Belarus, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien, 2008

Eckdaten			
Land/Region	Belarus, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien		
Ländereinordnung	Upper Middle Income Country		
Summe	3 217 281 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	3 217 281 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2008	Projektzeitraum	2008 - 2012
Sektor	Waldschutz (Minderung)		
Projektträger	KfW Entwicklungsbank, Frankfurt am Main, Michael-Succow-Stiftung (MSF), Royal Society for the Protection of Birds (RSPB)		
Projektpartner	Achowa Ptuschak Batskauschiny (APB) Minsk		
Anrechnung auf	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	X	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Das Projekt soll auf einer Fläche von ca. 10.000 ha demonstrieren, wie durch Wiedervernässung und nachhaltiges Management degradierter Moore Treibhausgas-Emissionen reduziert und die Biodiversität erhöht werden kann. Dazu wird eine entsprechende Methodik, auch zu geeigneten Finanzierungsmechanismen, entwickelt. Neben der Vermeidung der Emission von ca. 100.000 t CO₂-Äquivalenten wird das Risiko umwelt- und gesundheitsgefährdender Moor-Brände durch das Projekt erheblich gesenkt. Die lokale Wirtschaft profitiert kurzfristig von der Durchführung der Projektmaßnahmen und langfristig vom Management der Projektflächen, z.B. von der Nutzung der Biomasse als Energiequelle. Die Erfahrungen aus dem Projekt können als Modell für die Rehabilitierung anderer Mooregebiete dienen, allein für bis zu 520.000 ha Moorfläche in Belarus. Lebensräume europaweit gefährdeter Tier- und Pflanzenarten werden dabei wiederhergestellt.